

## Angang mit Skalen

Ellwart, T. & Konradt, U. (2007). Wissensverteilung und Wissenskoordination in Gruppen - Überprüfung deutschsprachiger Skalen unter computergestützter Gruppenarbeit. *Zeitschrift für Arbeits- und Organisationspsychologie*, 51 (3), 128-135. doi: 10.1026/0932-4089.51.3.128

### *Transaktive Wissenssysteme – Individualperspektive*

#### Spezialisierung

Ich habe mich auf einen bestimmten Aspekt unseres Projektes spezialisiert.  
 Ich besitze Wissen über einen Aspekt des Projektes, das kein anderes Teammitglied hat.  
 Ich trage die fachliche Verantwortung für ein bestimmtes Gebiet unseres Projektes.  
 Um die Aufgaben des Projektes zu erfüllen, sind meine speziellen fachlichen Kompetenzen auch notwendig.  
 Ich weiß, welches Teammitglied welche spezifischen fachlichen Kompetenzen hat.

#### Glaubwürdigkeit (Original Lewis)

Vorschläge von anderen Teammitgliedern kann ich mit gutem Gefühl akzeptieren.  
 Ich vertraue auf die Richtigkeit des Projektwissens der anderen Teammitglieder.  
 Ich kann mich auf die eingebrachten Informationen der anderen Teammitglieder absolut verlassen.  
 Ich muss die Informationen anderer Teammitglieder nicht nochmals kontrollieren.  
 Ich habe großes Vertrauen in das Wissen der anderen Teammitglieder.

#### Koordination (neu Individualperspektive)

Ich arbeite mit den anderen in einer gut abgestimmten Weise zusammen.  
 Es passieren mir nur sehr wenige Missverständnisse darüber was zu tun ist.  
 Ich verwirfe die Strategien zur Aufgabenerledigung nur ganz selten.  
 Ich erledige meine Aufgaben reibungslos und effektiv.  
 Mir ist selten unklar, auf welchem Weg die Aufgabe erfüllt wird.

### *Transaktive Wissenssysteme – Gruppenperspektive*

#### Spezialisierung

Verschiedene Teammitglieder haben sich auf einen bestimmten Aspekt unseres Projektes spezialisiert.  
 Verschiedene Teammitglieder besitzen Wissen über einen Aspekt des Projektes, das kein anderes Teammitglied hat.  
 Verschiedene Teammitglieder tragen die fachliche Verantwortung für unterschiedliche Gebiete unseres Projektes.  
 Um die Aufgaben des Projektes zu erfüllen, sind spezielle fachliche Kompetenzen der einzelnen Teammitglieder notwendig.  
 Jedes Teammitglied weiß, welche spezifischen fachlichen Kompetenzen die einzelnen Teammitglieder haben.

#### Glaubwürdigkeit (neu Gruppenperspektive)

Die Teammitglieder können die Vorschläge der anderen mit gutem Gefühl akzeptieren.  
 Im Team können alle auf die Richtigkeit des Projektwissens der einzelnen Teammitglieder vertrauen.  
 Die Teammitglieder können sich auf die eingebrachten Informationen der anderen absolut verlassen.  
 Im Team muss niemand die Informationen der anderen Teammitglieder nochmals kontrollieren.  
 Die Teammitglieder haben großes Vertrauen in das Wissen der anderen.

#### Koordination (Original Lewis)

Unser Team arbeitet in einer gut abgestimmten Weise zusammen.  
 Es gibt in unserem Team nur sehr wenige Missverständnisse darüber was zu tun ist.  
 Unser Team verwirft die Strategien zur Aufgabenerledigung nur ganz selten.  
 Wir erledigen unsere Aufgaben reibungslos und effektiv.  
 Im Team gibt es selten Unklarheiten darüber, auf welchem Weg die Aufgabe erfüllt wird.

Lewis, K. (2003). Measuring Transactive Memory Systems in the Field: Scale Development and Validation. *Journal of Applied Psychology*, 88, 587-604.

### *Wissenskoordination*

Faraj, S. & Sproull, L. (2000). Coordinating Expertise in Software Development Teams. *Management Science*, 46, 1554-1568.

#### Wissensverteilung (Original Faraj)

Unser Team besitzt eine gute Vorstellung über die Fähigkeiten und das Wissen der einzelnen Mitglieder.

Die Aufgaben sind entsprechend ihres Wissens und ihrer Fähigkeiten an die Teammitglieder verteilt.

Jedes Teammitglied kennt die aufgabenbezogenen Fähigkeiten und das Wissen der anderen.

Die Teammitglieder wissen, wer im Team über besondere Kompetenzen und Spezialwissen verfügt, die für die Bearbeitung der eigenen Aufgabe wichtig sind.

#### Wissensbedarf (Original Faraj)

Für die Bearbeitung ihrer Aufgabe fehlt manchen Teammitgliedern spezifisches Fachwissen.

Manche Teammitglieder verfügen nicht über das notwendige Wissen und die Eignung, um ihre Arbeit trotz großer Anstrengung angemessen zu bewältigen.

Manche Mitglieder unseres Teams besitzen nicht genügend Wissen und Eignung, um ihren Teil der Gruppenaufgabe zu erfüllen.

#### Wissensaustausch (Original Faraj)

Die Mitglieder unseres Teams teilen ihr Fachwissen und die Kenntnisse mit anderen Teammitgliedern.

Besondere Ideen und Ansätze zur Bearbeitung der Gruppenaufgabe, werden unter den Mitgliedern in unserem Team ausgetauscht.

Zwischen unseren Teammitgliedern herrscht ein reger Austausch an Wissen, Informationen und Kenntnissen.

Besonders sachkundige Mitglieder unseres Teams stellen Informationen, die schwer zu bekommen sind, gern zur Verfügung.